

Oktober 2001

**Frage 1**

**Aussagenkombination**

**Welche der folgenden Aussagen trifft/treffen für eine psychosomatische Erkrankung zu?**

- 1) Eine psychische Störung verursacht eine organische Erkrankung
- 2) Eine organische Erkrankung verursacht eine psychische Störung
- 3) Der Patient zeigt unangepasste zwanghafte Verhaltensweisen
- 4) Der Patient verdrängt seelische Konflikte und entwickelt zur Kompensation organische Störungen
- 5) Vor der Behandlung einer psychosomatischen Störung sollten organische Erkrankungen ausgeschlossen werden

- A) nur 1 und 4 sind richtig
- B) nur 1 und 5 sind richtig
- C) nur 1, 4 und 5 sind richtig
- D) nur 2, 3 und 4 sind richtig
- E) nur 2, 4 und 5 sind richtig

**Frage 2**

**Aussagenkombination**

**Welche Erkrankungen können sich hinter einem plötzlich aufgetretenen Brustschmerz verbergen, wenn es außerdem dramatisch schnell zur Verschlechterung des allgemeinen Zustands des Patienten kommt?**

- 1) instabile Angina pectoris
- 2) Lungenembolie
- 3) chronische Bronchitis
- 4) Herzinfarkt
- 5) chronische Gastritis

- A) nur 1 und 2 sind richtig
- B) nur 1, 2 und 3 sind richtig
- C) nur 1, 2 und 4 sind richtig
- D) nur 1, 2, 3 u. 4 sind richtig
- E) nur 2, 3, 4 u. 5 sind richtig

**Frage 3**

**Aussagenkombination**

**Neben der häufigen Schmerzausstrahlung in den linken Arm können die Angina-pectoris Schmerzen ausstrahlen:**

- 1) in den Unterkiefer
- 2) Halsregion
- 3) rechter Oberbauch und rechter Arm
- 4) linke Schulter

- A) nur 4 ist richtig
- B) nur 1, 2 und 3 sind richtig
- C) nur 1, 3 und 4 sind richtig
- D) nur 2, 3 und 4 sind richtig
- E) 1-4, alle sind richtig

#### **Frage 4**

##### **Einfachauswahl**

**Ein 4-jähriges Kind erkrankt mit Fieber an schmerzhaften, linsengroßen Erosionen mit hochrotem Grund und gelbgrau-weißem Rand im Mundbereich.**

**Für welche Erkrankung sprechen diese Befunde am ehesten?**

- A) Mumps
- B) Salmonellose
- C) Masern
- D) Akuter Herpesbefall
- E) Soor

#### **Frage 5**

##### **Aussagenkombination**

**Ein älterer Mann klagt über plötzliche heftige Schmerzen im Bein. Es ist kalt, blass und ohne tastbare Pulse. Welche der folgenden Maßnahmen sind richtig?**

- 1) Hochlagerung des Beins
- 2) Heißes Fußbad
- 3) Einhüllen in Decken
- 4) Schmerzmittelgabe
- 5) Organisation der Klinikeinweisung

- A) nur 1, 4 und 5 sind richtig
- B) nur 2, 3 und 4 sind richtig
- C) nur 3, 4 und 5 sind richtig
- D) nur 1, 3, 4 u. 5 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

#### **Frage 6**

##### **Aussagenkombination**

**Welche der folgenden Phänomene passen zur Diagnose akute Bronchitis?**

- 1) Normaler Klopfeschall
- 2) Auskultation: Brummen, Rasseln
- 3) Beim Husten Schmerzen hinter dem Brustbein
- 4) Massives Erbrechen von Blut

- A) nur 4 ist richtig
- B) nur 1 und 2 sind richtig
- C) nur 1 und 3 sind richtig
- D) nur 2 und 3 sind richtig
- E) nur 1, 2 und 3 sind richtig

**Frage 7**

**Aussagenkombination**

**Welche der folgenden Symptome können zum Bild einer anaphylaktischen Reaktion gehören?**

- 1) Kaltschweissigkeit
- 2) Dyspnoe
- 3) Bradykardie und Blutdruckanstieg
- 4) Übelkeit und Erbrechen
- 5) Unruhe und Angstgefühle

- A) nur 1 und 3 sind richtig
- B) nur 2 und 3 sind richtig
- C) nur 1, 2 und 3 sind richtig
- D) nur 1, 2, 4 u. 5 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

**Frage 8**

**Aussagenkombination**

**Bei einem schweren Pseudokrapp-Anfall im Kindesalter wird/werden beobachtet:**

- 1) Ausgeprägter in- und expiratorischer Stridor
- 2) Gerötete Gesichtsfarbe
- 3) Ausgeprägte Überblähung in Jugulum u. Epigastrium
- 4) Tachykardie
- 5) Starke Unruhe und ängstlicher Blick

- A) nur 1 ist richtig
- B) nur 1, 2 und 5 sind richtig
- C) nur 1, 4 und 5 sind richtig
- D) nur 2, 3 und 4 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

**Frage 9**

**Aussagenkombination**

**Bereits der Krankheitsverdacht ist nach dem Infektionsschutzgesetz meldepflichtig bei**

- 1) Ornithose
- 2) Poliomyelitis
- 3) Scharlach
- 4) Diphtherie
- 5) akute Virushepatitis B

- A) 1-5, keine ist richtig
- B) nur 1 und 2 sind richtig
- C) nur 1, 3 und 5 sind richtig
- D) nur 2, 4 und 5 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

**Frage 10**

**Aussagenkombination**

**Sie haben bei einem Patienten Verdacht auf Aortenklappeninsuffizienz. Von den folgenden Untersuchungsbefunden spricht für Ihre Verdachtsdiagnose**

- 1) sichtbare Pulsationen der Halsschlagader
- 2) große Blutdruckamplitude
- 3) niedriger Blutdruck mit kleiner Amplitude
- 4) fehlender Femoralispuls
- 5) ausgeprägte Blutdruckdifferenz zwischen beiden Armen

- A) nur 5 ist richtig
- B) nur 1 und 2 sind richtig
- C) nur 1 und 5 sind richtig
- D) nur 2 und 5 sind richtig
- E) nur 3 und 4 sind richtig

**Frage 11**

**Aussagenkombination**

**Welche der folgenden Maßnahmen können von einem Patienten nach erfolgreicher Rehabilitation eines Herzinfarkts durchgeführt werden?**

- 1) Wechselfußbäder
- 2) kalte aufsteigende Unterarmbäder
- 3) Wassertreten
- 4) kalte Halswickel
- 5) körperliches Training in einer Koronarsportgruppe unter ärztlicher Anleitung

- A) nur 1, 2 und 3 sind richtig
- B) nur 1, 2 und 5 sind richtig
- C) nur 1, 2, 3 u. 4 sind richtig
- D) nur 2, 3, 4 u. 5 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

**Frage 12**

**Aussagenkombination**

**Unterschenkelödeme können auftreten**

- 1) bei der Hungerkachexie (schwere Abmagerung)
- 2) beim nephrotischen Syndrom
- 3) bei der Beckenvenenthrombose

- A) nur 2 ist richtig
- B) nur 1 und 2 sind richtig
- C) nur 1 und 3 sind richtig
- D) nur 2 und 3 sind richtig
- E) 1-3, alle sind richtig

### Frage 13

#### Aussagenkombination

Welche Aussage(n) über Venen ist/sind richtig?

- 1) Venen sind definiert als Gefäße, die das Blut zum Herzen leiten.
- 2) In der Pfortader wird sauerstoffangereichertes Blut zur Leber geführt.
- 3) Die äußere Schicht der Arterienwand (Tunica adventitia) besteht aus Bindegewebe u. elastischen Fasern.
- 4) Die Taschenklappen der Venen unterstützen den Rücktransport des Blutes; auch die „Pumpfunktion“ der Skelettmuskulatur hilft dabei.
- 5) Am Bein befinden sich drei Arten von Venen: tiefe Venen, oberflächliche Venen und Perforansvenen, welche die beiden anderen Arten verbinden.

- A) nur 1, 3 und 4 sind richtig
- B) nur 1, 3 und 5 sind richtig
- C) nur 1, 3, 4 u. 5 sind richtig
- D) nur 2; 3, 4 u. 5 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

### Frage 14

#### Einfachauswahl

Welche Aussage zu den Venen am Unterschenkel trifft zu?

- A) Die oberflächlichen Venen sind klappenlos.
- B) Das Blut der tiefen Venen fließt in die V. saphena magna.
- C) V. saphena magna und V. saphena parva besitzen streng getrennte Einzugsgebiete
- D) Die tiefen Venen verlaufen getrennt von den Arterien
- E) Die Klappen der Verbindungsvenen zwischen Oberflächen und Tiefe lassen nur einen Abfluss in die Tiefe zu.

### Frage 15

#### Aussagenkombination

Angststörungen können vorkommen bei

- 1) Hirntumor
  - 2) Hypoglykämie
  - 3) Tachyarrhythmien
  - 4) Akute Pyelonephritis
  - 5) Koffeinabusus
- A) 1-5, keine ist richtig
  - B) nur 5 ist richtig
  - C) nur 1, 4 und 5 sind richtig
  - D) nur 1, 2, 3 u. 5 sind richtig
  - E) 1-5, alle sind richtig

**Frage 16**

**Aussagenkombination**

**Welche Symptome können bei der Frühsommermeningoenzephalitis (FSME) auftreten bzw. welche der folgenden Aussagen treffen zu?**

- 1) erhöhtes Erkrankungsrisiko in bestimmten Landschaftsgebieten
- 2) Nackensteifigkeit
- 3) biphasischer Krankheitsverlauf
- 4) motorische Lähmungen
- 5) Erythema migrans

- A) nur 1, 2 und 3 sind richtig
- B) nur 2, 3 und 4 sind richtig
- C) nur 1, 2, 3 u. 4 sind richtig
- D) nur 2, 3, 4 u. 5 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

**Frage 17**

**Aussagenkombination**

**Was können die Folgen einer arteriellen Hypertonie im großen Kreislauf sein?**

- 1) Schrumpfnieren
- 2) chronisches Cor pulmonale
- 3) Hypertrophie des linken Herzventrikels
- 4) Herzinfarkt
- 5) Hirnmassenblutung

- A) nur 1, 3 und 4 sind richtig
- B) nur 3, 4 und 5 sind richtig
- C) nur 1, 3, 4 u. 5 sind richtig
- D) nur 2, 3, 4 u. 5 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

**Frage 18**

**Aussagenkombination**

**Ein Cor pulmonale, das sog. Lungenherz, ist zu erwarten bei?**

- 1) Lungenemphysem ohne Dyspnoe
- 2) Lungenemphysem mit chronisch obstruktiver Bronchitis
- 3) Rezidivierende periphere Lungenembolien
- 4) konstant erhöhtem mittleren Blutdruck
- 5) Tachyarrhythmien

- A) nur 4 ist richtig
- B) nur 1 und 3 sind richtig
- C) nur 2 und 3 sind richtig
- D) nur 2, 3 und 5 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

**Frage 19**

**Einfachauswahl**

**Welche der folgenden Störungen ist am wenigsten mit chronischem Alkoholmissbrauch verbunden?**

- A) Depressive Verstimmung
- B) Herzmuskel-Erkrankung
- C) Neurologische Störungen
- D) Merkfähigkeitsstörungen
- E) Nierenerkrankungen

**Frage 20**

**Einfachauswahl**

**Ein 56 jähriger Raucher mit Bronchitis hatte im Laufe der vergangenen sechs Jahre mehrfach Bronchopneumonien. Seither haben Auswurfrequenz und menge erheblich zugenommen. Morgens hustet der Patient bis zu 150 ml gelbgrünliches Sputum mit süßlichem - fadem Geruch ab. Er beschreibt auch Blutbeimengungen und klagt über Belastungsdyspnoe. Untersuchungsbefunde: Reduzierter Allgemeinzustand, Uhr-glasnägel, thorakobasal umschriebene Bezirke grobblasiger Rasselgeräusche. Um welche Erkrankung handelt es sich wahrscheinlich?**

- A) Bronchiektasen
- B) Lungenempysem
- C) Bronchuskarzinom
- D) Tuberkulose
- E) Chronisches Lungenödem

**Frage 21**

**Einfachauswahl**

**Eine Mutter stellt ihr 3-jähriges Kind wiederholt in ihrer Praxis mit Verletzungen vor, deren Schweregrad zunimmt und für die sie unplausible Erklärungen vorbringt. Sie diagnostizieren zutreffend Kindesmisshandlung und müssen befürchten, auch nach mehrfachem vergeblichen Einwirken auf die Mutter, dass dem Kind weiter Misshandlung droht. Sie fragen sich, ob sie im Interesse des Kindes bei der Behandlung die übliche Verschwiegenheit durchbrechen dürfen. Was trifft in dieser Situation am ehesten zu? Der Heilpraktiker ist**

- A) gesetzlich verpflichtet, den Misshandlungsfall bei der Polizei oder Staatsanwaltschaft anzuzeigen
- B) zur Verschwiegenheit verpflichtet, weil die Schweigepflicht unumschränkt gilt
- C) an der Offenbarung unausweichlich gehindert, weil die Mutter ihn nicht von der Schweigepflicht entbunden hat
- D) berechtigt, seine Misshandlungsdiagnose an das Jugendamt weiterzugeben
- E) unabdingbar schweigepflichtig, weil das Kind ihn nicht von der Pflicht zur Verschwiegenheit entbinden kann

### Frage 22

#### Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussage(n) trifft/treffen zu?

Für Selen (Se) gilt

- 1) Es ist ein notwendiges Spurenelement für den menschlichen Organismus, das der Körper selbst synthetisiert.
- 2) Im menschlichen Körper befindet sich Selen hauptsächlich in Nieren, Leber, Muskeln und Skelett.
- 3) Selen ist ein wichtiger Bestandteil des „oxidativen Systems“ der Zellen u. hat als Teil des Enzyms Gluthationperoxidase eine Aufgabe als Radikalfänger.
- 4) Der Selengehalt der Nahrungsmittel hängt nicht vom Selengehalt der jeweiligen Ackerböden ab.
- 5) Bei einer Einnahme von Selen als Nahrungsergänzungsmittel tritt ab einer täglichen Zufuhr von 0,5 mg eine klinisch fassbare Überdosierung auf.

- A) 1-5, keine ist richtig
- B) nur 1 ist richtig
- C) nur 2 und 3 sind richtig
- D) nur 4 und 5 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

### Frage 23

#### Aussagenkombination

Bei welchen der vorliegenden Erkrankungen sind häufig psychische Faktoren beteiligt?

- 1) Neurodermitis
- 2) Adipositas
- 3) Bulimie
- 4) Diabetes
- 5) Lungenembolie

- A) nur 1 und 2 sind richtig
- B) nur 1 und 3 sind richtig
- C) nur 1, 2 und 3 sind richtig
- D) nur 2, 3 und 4 sind richtig
- E) nur 2, 3 und 5 sind richtig

### Frage 24

#### Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen zum Botulismus sind richtig?

- 1) Die Erkrankung ist von Mensch zu Mensch durch Schmierinfektion übertragbar.
- 2) Anfänglich kann Erbrechen und Durchfall auftreten.
- 3) Nervenlähmung kann den Tod verursachen.
- 4) Die Botulismuserreger sind in der Natur weit verbreitet.
- 5) Bei genügender Sauerstoffbildung bildet Clostridium botulinum Gift



- A) nur 1, 2 und 3 sind richtig
- B) nur 1, 3 und 5 sind richtig
- C) nur 2, 3 und 4 sind richtig
- D) nur 3, 4 und 5 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

### **Frage 25**

#### **Aussagenkombination**

**Welche der folgenden Aussagen zu Neurodermitis treffen zu?**

- 1) Die 1. Manifestation der Neurodermitis zeigt sich oft als Milchschorf bei Säuglingen nach dem 3. Lebensmonat
- 2) Im Schulalter finden sich die Hautveränderungen vorwiegend in Ellbeugen und Kniekehlen.
- 3) Die Hautveränderungen bei Neurodermitis jucken nicht.
- 4) Eine Klimatherapie (z. B. an der Nordsee) kann sich positiv auswirken.
- 5) Rückfettende Hautpflegemittel sollten bei der Körperpflege unbedingt vermieden werden.

- A) nur 1 und 2 sind richtig
- B) nur 1, 2 und 3 sind richtig
- C) nur 1, 2 und 4 sind richtig
- D) nur 2, 4 und 5 sind richtig
- E) nur 2, 3, 4 u. 5 sind richtig

### **Frage 26**

#### **Aussagenkombination**

**Zur Abklärung von Leber- und Gallenwegserkrankungen liefert die Labordiagnostik wertvolle Hinweise. Welche der folgenden Aussagen treffen zu?**

- 1) Bei Normalwerten der Gamma-GT (GammaGlutamyltransferase) kann dennoch eine Leber-, Gallenerkrankung nicht ausgeschlossen werden.
- 2) Ein isolierter Anstieg der Gesamt-AP (Alkalische Phosphatase) im Serum ohne gleichzeitige Erhöhung anderer Leberenzymwerte spricht für eine Stauung der Gallenflüssigkeit (cholestatiche Lebererkrankung oder Verschlussikterus) und schließt andere (extrahepatische) Organerkrankungen aus.
- 3) Erhöhte Werte der Transaminasen GOT (GlutamatOxalzetat-Transaminase) und GPT (GlutamatPyruvat-Transaminase) können nach Ausschluss anderer (extrahepatischer) Organerkrankungen auf eine Erkrankung der Leber und/oder der Gallenwege hinweisen.
- 4) Ein starker Anstieg der GLDH (Glutamatdehydrogenase) auf Werte von 1000 IE/L bei gleichzeitig stark erhöhten Werten für die Transaminasen GOT und GPT weist auf eine Durchblutungsstörung der Leber oder auf eine akute Vergiftung (toxische Lebernekrose) hin.
- 5) Erniedrigte Werte für CHE (Cholinesterase) bei gleichzeitig erniedrigten Werten für Albumin (Plasmaeiweiß) sprechen für eine schwere Lebererkrankung (z.B. eine Leberzirrhose)

- A) nur 1 und 2 sind richtig
- B) nur 3 und 4 sind richtig
- C) nur 1, 2 und 3 sind richtig
- D) nur 1, 3, 4 u. 5 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

**Frage 27**

**Aussagenkombination**

**Welche der folgenden Aussagen zur Obstipation treffen zu?**

- 1) Betroffen sind vor allem junge Erwachsene
- 2) Eine häufige Ursache sind funktionelle Störungen
- 3) Von Obstipation spricht man erst bei weniger als 1 Stuhlentleerung pro Woche
- 4) Abführmittelmisbrauch ist eine mögliche Ursache
- 5) Faserreiche Kost ist bei der Obstipation infolge organischer Darmerkrankungen mit Darmstenosen die Therapie der Wahl.

- A) nur 1 und 4 sind richtig
- B) nur 2 und 3 sind richtig
- C) nur 2 und 4 sind richtig
- D) nur 1, 2, 3 u. 4 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

**Frage 28**

**Aussagenkombination**

**Welche der folgenden Erkrankungen können Ursache einer Gelbsucht sein?**

- 1) Sichelzellanämie
- 2) Gilbert-Meulengracht-Syndrom (intermittierende Hyperbilirubinämie)
- 3) Neurodermitis
- 4) Schuppenflechte
- 5) Gallensteine

- A) nur 1 und 2 sind richtig
- B) nur 1, 2 und 3 sind richtig
- C) nur 1, 2 und 5 sind richtig
- D) nur 1, 2, 3 u. 4 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

**Frage 29**

**Einfachauswahl**

**Ein 30-jähriger Mann kommt in Ihre Praxis mit einer massiven Schwellung im linken Knie. Die Schwellung war spontan aufgetreten, das Knie ist gerötet und überwärmt. Er hat sich nicht am Knie verletzt und hat auch keine Vorschädigung. Die BSG ist beschleunigt, Rheumafaktoren negativ. Er gibt an, nie ernsthaft krank gewesen zu sein. Er hatte jedoch vor einigen Monaten eine schlimme Blasenentzündung mit eitrigem Ausfluss aus der Harnröhre, die er nicht behandeln ließ. Er habe seitdem etwas abgenommen und fühle sich gelegentlich matt und abgeschlagen. Um welche Erkrankung handelt es sich wahrscheinlich?**

- A) Rheumatisches Fieber
- B) Gicht
- C) Bakterielle Arthritis, z. B. durch Gonokokken
- D) aktivierte Arthrose
- E) Rheuma

### Frage 30

#### Aussagenkombination

**Ein 36-jähriger Mann kommt in die Praxis und klagt über eine schmerzlose, seit 14 Tagen bestehende, einseitige Skrotumschwellung, die ihn beunruhigt. Was ziehen Sie differentialdiagnostisch in Betracht.**

- 1) akute Hodentorsion
  - 2) Skrotalhernie
  - 3) Hodentumor
  - 4) Varikozele
  - 5) akute Prostatitis
- 
- A) nur 1 und 2 sind richtig
  - B) nur 1 und 4 sind richtig
  - C) nur 1, 2 und 4 sind richtig
  - D) nur 2, 3 und 4 sind richtig
  - E) 1-5, alle sind richtig

### Frage 31

#### Einfachauswahl

**1. Ein Heilpraktiker, der eine Injektion, die zwangsläufig zu einer Verletzung der Haut führt, durchführt, muss vorher seine Hände sterilisieren, weil**

**2. Eingriffe, die diese Verletzung bedingen, mit desinfizierten Geräten vorgenommen werden müssen.**

- A) Aussage 1 richtig, Aussage 2 richtig, Verknüpfung richtig
- B) Aussage 1 richtig, Aussage 2 richtig, Verknüpfung falsch
- C) Aussage 1 richtig, Aussage 2 falsch
- D) Aussage 1 falsch, Aussage 2 richtig
- E) Aussage 1 falsch, Aussage 2 falsch

### Frage 32

#### Einfachauswahl

**Bei Gartenarbeiten ist es zu einer Schnittverletzung der Finger gekommen. Nach Säuberung der Hände wird ein straffer Pflasterverband angelegt und ein Gummihandschuh darüber gezogen. Schon am nächsten Tag zunehmende Schmerzen, ödematöse Schwellung mit Knirschen und Knistern der Haut. Es entleert sich eine trübbraune bis blutige Flüssigkeit. Es handelt sich am wahrscheinlichsten um:**

- A) Tetanusinfektion
- B) Unspezifische Sepsis
- C) Gasbrand
- D) Typische Staphylokokkeninfektion
- E) Fremdkörperreaktion

**Frage 33**

**Aussagenkombination**

**Welche der folgenden Komplikationen sind bei einem Gallensteinleiden möglich?**

- 1) Akute Pankreatitis
- 2) Gallengangverschluss mit Cholestase
- 3) Akute Appendizitis
- 4) Gallenkoliken
- 5) Gallenblasenempyem

- A) nur 1, 2 und 3 sind richtig
- B) nur 2, 4 und 5 sind richtig
- C) nur 1, 2, 4 u. 5 sind richtig
- D) nur 2, 3, 4 u. 5 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

**Frage 34**

**Aussagenkombination**

**Die Nasenhöhle steht in funktionellem Zusammenhang mit:**

- 1) Stirnhöhlen
- 2) Kieferhöhlen
- 3) Keilbeinhöhlen
- 4) Tränennasengängen
- 5) Ohrtrompeten/ Rachen

- A) nur 1 und 3 richtig
- B) nur 1, 3 und 4 sind richtig
- C) nur 1, 2, 3 u. 4 sind richtig
- D) nur 1, 2, 4 u. 5 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

**Frage 35**

**Einfachauswahl**

**1. Säureverletzungen im Auge muss man mit Lauge spülen weil**

**2. Lauge die Säure immer ohne Komplikationen neutralisiert**

- A) Aussage 1 richtig, Aussage 2 richtig Verknüpfung richtig
- B) Aussage 1 richtig, Aussage 2 richtig, Verknüpfung falsch
- C) Aussage 1 richtig, Aussage 2 falsch
- D) Aussage 1 falsch, Aussage 2 richtig
- E) Aussage 1 falsch, Aussage 2 falsch

**Frage 36**

**Aussagenkombination**

**Welche nachfolgend genannten Risikofaktoren können zur Entwicklung einer Fettleber führen?**

- 1) Adipositas
- 2) Diabetes mellitus
- 3) Alkoholismus
- 4) Eiweißmangelernährung
- 5) Toxische Einflüsse (Medikamente, gewerbliche Gifte, Sauerstoffmangel)

- A) nur 1, 2 und 3 sind richtig
- B) nur 1, 2, 3 u. 4 sind richtig
- C) nur 1, 2, 3 u. 5 sind richtig
- D) nur 2, 3, 4 u. 5 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

**Frage 37**

**Aussagenkombination**

**Welche der folgenden Aussagen passen zu einem normal entwickelten 12 Monate alten Kind?**

- 1) Es kann seit 5 Monaten frei sitzen.
- 2) Es kann mit Unterstützung seit 2 Monaten stehen.
- 3) Es ist 75 cm groß.
- 4) Es ist 6 kg schwer.
- 5) Es drückt Zu- oder Abneigung aus.

- A) nur 1, 2 und 3 sind richtig
- B) nur 2, 3 und 5 sind richtig
- C) nur 1, 2, 3 u. 4 sind richtig
- D) nur 1, 2, 3 u. 5 sind richtig
- E) 1-5, alles ist richtig

**Frage 38**

**Aussagenkombination**

**Welche der nachfolgend genannten Erscheinungen können auf das Vorliegen eines Gebärmutterkrebses hindeuten (Cervix-Ca)?**

- 1) Vaginale Blutung nach dem Geschlechtsverkehr
- 2) unregelmäßige Monatsblutungen
- 3) fleischwasserfarbiger blutiger Ausfluss
- 4) Blutungen aus der Gebärmutter nach der Menopause
- 5) Eine hochgradige Zellveränderung im CervixAbstrich (Krebsvorsorge)

- A) nur 1, 3 und 4 sind richtig
- B) nur 2, 3 und 5 sind richtig
- C) nur 1, 2, 3 u. 4 sind richtig
- D) nur 2, 3, 4 u. 5 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

**Frage 39**

**Aussagenkombination**

**Zur Entstehung von Krampfadern an den Beinen können beitragen**

- 1) konstitutionelle Bindegewebsschwäche
- 2) hormonelle Einflüsse
- 3) stehende/sitzende Tätigkeit
- 4) Schwangerschaft

- A) nur 1 und 2 sind richtig
- B) nur 1 und 3 sind richtig
- C) nur 1, 2 und 3 sind richtig
- D) nur 1, 3 und 4 sind richtig
- E) 1-4, alle sind richtig

**Frage 40**

**Aussagenkombination**

**Welche der folgenden Aussagen zum M. Crohn treffen zu?**

- 1) Der Morbus Crohn verläuft in Schüben.
- 2) In der Langzeitbehandlung des Morbus Crohn ist eine ausgewogene Ernährung wichtig, um Mangelzustände zu vermeiden.
- 3) Das Allgemeinbefinden des Patienten ist während eines akuten Schubes der Erkrankung selten beeinträchtigt.
- 4) Effektive schulmedizinische Behandlungsmethoden gibt es beim Morbus Crohn kaum.
- 5) Fistel- und Abszessbildungen im Darmbereich bei Morbus-Crohn-Patienten treten häufig auf (oft ist eine chirurgische Intervention erforderlich).

- A) nur 1 und 2 sind richtig
- B) nur 1, 2 und 3 sind richtig
- C) nur 1, 2 und 5 sind richtig
- D) nur 1, 2, 4 u. 4 sind richtig
- E) nur 2, 3, 4 u. 5 sind richtig

**Frage 41**

**Einfachauswahl**

**Welche der folgenden Aussagen ist richtig?**

- A) Infektketten bezeichnen das Auftreten von verschiedenen Infektionskrankheiten in zeitlichem Zusammenhang.
- B) Infektketten bezeichnen das allmähliche Auftreten einer Infektionskrankheit in einem bestimmten Gebiet.
- C) Infektketten zeigen den Weg auf, den der Erreger bei verschiedenen Kombinationsmöglichkeiten der direkten oder indirekten Übertragung von Mensch zu Mensch, von Tier zu Tier, vom Tier zum Menschen, vom Menschen zum Tier und zurück zum Menschen oder durch Zwischenschaltung von Gliederfüßlern (z.B. Stechmücken) als Vektoren genommen hat.
- D) Unter Infektkette versteht man eine Reihe von antiepidemischen Maßnahmen.
- E) Eine Infektkette ist eine viruzid und bakteriozid wirkende Halskette.

**Frage 42**

**Einfachauswahl**

**Bei einem Kreislaufstillstand werden die Pupillen in der Regel weit (bei Zimmer-temperatur)**

- A) nach ca. 3 Sekunden
- B) nach ca. 4 Minuten
- C) nach ca. 9 Minuten
- D) nach ca. 45 Minuten
- E) nach 2 Tagen

**Frage 43**

**Aussagenkombination**

**Welche der folgenden Untersuchungsbefunde sprechen für eine typische bakterielle Lobärpneumonie?**

- 1) Schweres Krankheitsgefühl mit hohem Fieber
  - 2) beschleunigte Atmung
  - 3) Dämpfung bei Perkussion über dem befallenen Lungenlappen
  - 4) Aufgehobenes Atemgeräusch bei Auskultation über dem befallenen Lungenlappen
  - 5) Aufgehobener Stimmfremitus über dem befallenen Lungenlappen
- A) nur 1 und 2 sind richtig
  - B) nur 1 und 5 sind richtig
  - C) nur 1, 2 und 3 sind richtig
  - D) nur 2, 3 und 5 sind richtig
  - E) 1-5, alle sind richtig

**Frage 44**

**Aussagenkombination**

**Welche der folgenden Aussagen über das Basaliom (Basalzell-Karzinom) treffen zu?**

- 1) Es wächst lokal destruierend.
  - 2) Es metastasiert häufig.
  - 3) Es kann oberflächlich ulzerieren
  - 4) Am häufigsten trifft es im Gesichtsbereich auf.
  - 5) Es kommt meist bei jüngeren Patienten vor.
- A) nur 1, 2 und 3 sind richtig
  - B) nur 1, 3 und 4 sind richtig
  - C) nur 1, 2, 3 u. 4 sind richtig
  - D) nur 2, 3, 4 u. 5 sind richtig
  - E) 1-5, alle sind richtig

### **Frage 45**

#### **Aussagenkombination**

**Mit welchen diätetischen Maßnahmen kann eine Verbesserung einer Hyperlipidämie erreicht werden?**

- 1) Einschränkung des tierischen Fettanteils in der Nahrung
- 2) Einschränkung des Eiweißanteils in der Nahrung
- 3) Einsparung von Ballaststoffen in der Nahrung
- 4) Erhöhung des Anteils der ungesättigten Fettsäuren bei den Nahrungsfetten (z.B. Olivenöl statt Butterschmalz)
- 5) bei Übergewicht Erniedrigung der Gesamtkalorienmenge

- A) nur 1 und 4 sind richtig
- B) nur 1, 2 und 3 sind richtig
- C) nur 1, 4 und 5 sind richtig
- D) nur 2, 4 und 5 sind richtig
- E) nur 3, 4 und 5 sind richtig

### **Frage 46**

#### **Einfachauswahl**

**Sie werden zu einem Hausbesuch bei einer 80-jährigen Patientin gerufen, die bisher noch mobil war, aber seit kurzem, seit einem Sturz am Vortag, wegen starker Schmerzen im linken Bein und der linken Hüfte nicht mehr gehfähig ist. Die Frau ist zierlich, hat einen Rundrücken und war schon öfters bei Ihnen in Behandlung wegen Rückenschmerzen. Bei der Untersuchung stellen Sie eine schmerzhaft Schonhaltung des linken Beines, eine leichte Beinverkürzung und eine Außenrotation des linken Beines fest.**

**Welche Diagnose kommt am wahrscheinlichsten in Frage?**

- A) Gichtanfall
- B) Prellung der linken Hüfte
- C) Rheumatisches Fieber
- D) Schenkelhalsfraktur links
- E) Schlaganfall

### **Frage 47**

#### **Einfachauswahl**

**Eine 20 jährige Frau kommt in Ihre Praxis mit ungewöhnlich starken Menstruationsbeschwerden. Nach genauerer Befragung ergibt sich: nach 2 Tagen termingerechter Menstruation hat sie Schmerzen überwiegend im rechten Unterbauch, plötzlich über Nacht aufgetreten, außerdem wäre ihr übel und sie hätte auch erbrochen. Die körperliche Untersuchung des Bauches ergibt Druckschmerz im gesamten Unterbauch insbesondere am McBurney und LanzPunkt. Subfebrile Temperaturen von 37,5°C axillär und 38,4°C Fieber rektal. Welches Krankheitsbild liegt am wahrscheinlichsten vor?**

- A) Eileiterschwangerschaft
- B) akute Appendizitis
- C) Harnleiterentzündung
- D) Gallenkolik
- E) Magengeschwür



**Frage 48**

**Aussagenkombination**

**Deutliche Hinweise auf Invagination (= Einstülpen eines proximalen Darmanteils in einen distalen) sind:**

- 1) Alter des betroffenen - meist männlichen - Kindes zwischen 6 und 36 Monaten
- 2) Plötzlicher Beginn mit Aufschreien und Zusammenkrümmen durch schwere krampfartige Bauchschmerzen, welche mit symptomarmen Intervallen abwechseln.
- 3) Tastbare Invaginationswalze während der ersten 24 Stunden
- 4) Erbrechen
- 5) Blut und Schleim am rektal untersuchenden Finger

- A) nur 1 und 2 sind richtig
- B) nur 2 und 3 sind richtig
- C) nur 2, 3 und 4 sind richtig
- D) nur 2, 3 und 5 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

**Frage 49**

**Aussagenkombination**

**Die Hypothyreose**

- 1) führt zur Gewichtsabnahme
- 2) kann zu psychischen Störungen führen
- 3) kann eine Kälteintoleranz bedingen
- 4) wird mit Schilddrüsenhormonen behandelt
- 5) führt manchmal zu einer teigig-ödematösen Haut

- A) nur 1 und 2 sind richtig
- B) nur 1, 2 und 3 sind richtig
- C) nur 1, 3 und 4 sind richtig
- D) nur 2, 3, 4 u. 5 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

**Frage 50**

**Aussagenkombination**

**Welche der folgenden Symptome treten bei Ziegenpeter (Mumps) auf ?**

- 1) Die Erkrankung beginnt meistens mit Fieber
- 2) Selten sind Fieber und allgemeine Kopf- und Gliederschmerzen
- 3) Es kommt zur schmerzhaften Schwellung etwas unterhalb und vor dem Ohr
- 4) Meist ist nur die linke Seite betroffen

- A) nur 1 und 2 sind richtig
- B) nur 1 und 3 sind richtig
- C) nur 2 und 4 sind richtig
- D) nur 1, 2 und 3 sind richtig
- E) 1-4, alle sind richtig

**Frage 51**

**Aussagenkombination**

**Welche der nachfolgend genannten Erkrankungen dürfen vom Heilpraktiker behandelt werden?**

- 1) Uterusmyome
- 2) Chlamydieninfektion
- 3) Syphilis
- 4) Menstruationsbeschwerden
- 5) Gutartige Prostatavergrößerung

- A) nur 1, 2 und 3 sind richtig
- B) nur 1, 4 und 5 sind richtig
- C) nur 2, 4 und 5 sind richtig
- D) nur 2, 3, 4 u. 5 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

**Frage 52**

**Aussagenkombination**

**Bei der folgenden Aussage zur akuten infektiösen Gastroenteritis treffen zu**

- 1) Es ist ausschließlich eine bakterielle Erkrankung durch Salmonella enteritidis
- 2) Der Übertragungsweg geht vornehmlich über Lebensmittel.
- 3) Die Inkubationszeit beträgt Stunden bis Tage.
- 4) Nicht jede Infektion führt zur Erkrankung.
- 5) Die durchgemachte Erkrankung hinterläßt lebenslange Immunität.

- A) nur 1, 2 und 3 sind richtig
- B) nur 1, 2 und 5 sind richtig
- C) nur 2, 3 und 4 sind richtig
- D) nur 3, 4 und 5 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

**Frage 53**

**Aussagenkombination**

**Was ist dem Heilpraktiker erlaubt?**

- 1) Durchführung der Leichenschau und Ausstellung von Totenscheinen
- 2) Schwangere wegen ziehenden Bauchschmerzen im 3. Trimenon abklären und behandeln
- 3) Abklärung von eitrigem Ausfluss aus der Harnröhre
- 4) Behandlung von Uterusmyomen
- 5) Schmerzbehandlung mit Opiaten bei Tumorpatienten

- A) nur 2 ist richtig
- B) nur 4 ist richtig
- C) nur 2 und 4 sind richtig
- D) nur 1, 3 und 5 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

**Frage 54**

**Aussagenkombination**

**Welche der folgenden Aussagen über psychogene funktionelle Herzbeschwerden treffen zu?**

- 1) Schmerzen im Bereich der Herzgegend können im Vordergrund stehen.
- 2) Störungen der Erregungsleitung im EKG finden sich regelmäßig.
- 3) Anklammerungs- oder Verleumdungshaltungen kennzeichnen die begleitende Psychosomatik.
- 4) Das Infarktrisiko ist deutlich erhöht.
- 5) Bei körperlicher Belastung nehmen die Beschwerden meist zu.

- A) nur 3 ist richtig
- B) nur 1 und 3 sind richtig
- C) nur 3 und 5 sind richtig
- D) nur 1, 2 und 5 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

**Frage 55**

**Einfachauswahl**

**Wenn ein Patient in höherem Alter über nächtliche Atemnot klagt, die jeweils in den ersten Stunden nach dem Zubettgehen auftritt, so beruht dies am wahrscheinlichsten auf Folgendem:**

- A) Quincke-Ödem
- B) Linksherzinsuffizienz
- C) Parkinson-Syndrom
- D) Hyperventilationstetanie
- E) Koronarspasmen

**Frage 56**

**Aussagenkombination**

**Welche der folgenden Aussagen zur Osteoporose treffen zu**

- 1) Sie sind durch erniedrigte Knochendichte gekennzeichnet
- 2) Sie kann sich bereits im Frühstadium durch Rückenschmerzen manifestieren
- 3) Die Knochendichtemessung erlaubt in der Regel Rückschlüsse auf ihre Ursache
- 4) Eine medikamentöse Therapie mit rezeptpflichtigen Medikamenten kann erfolgreich sein.
- 5) Sie kann durch Glukokortikoid-Gabe bedingt sein.

- A) nur 1, 2 und 4 sind richtig
- B) nur 2, 4 und 5 sind richtig
- C) nur 1, 2, 3 u. 5 sind richtig
- D) nur 1, 2, 4 u. 5 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

**Frage 57**

**Aussagenkombination**

**Welche der folgenden Aussagen zur rektalen Tastuntersuchung (Enddarmuntersuchung) mit dem Zeigefinger trifft (treffen) zu?**

- 1) Durch die rektale Tastuntersuchung lässt sich der Tonus des Sphincter ani (=Schließmuskels) überprüfen
- 2) Mit der rektalen Tastuntersuchung werden meistens bisher unbekannte noch symptomlose Hämorrhoidalknoten festgestellt
- 3) Rektumkarzinome werden nur selten durch eine rektale Tastuntersuchung erkannt.
- 4) Durch die rektale Tastuntersuchung kann die Weichheit und Verschieblichkeit der Anal und Rektalschleimhaut beurteilt werden.
- 5) Durch die rektale Tastuntersuchung werden vorgefallene Hämorrhoiden, Polypen oder Tumore sicher auf Dauer reponiert.

- A) nur 1 ist richtig
- B) nur 1 und 4 sind richtig
- C) nur 1, 2 und 4 sind richtig
- D) nur 2, 3 und 5 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

**Frage 58**

**Aussagenkombination**

**Welche Aussagen über Infektionen mit dem Hepatitis-A Virus treffen zu?**

- 1) Die Durchseuchung ist bei der jungen einheimischen Bevölkerung niedrig.
- 2) Ikterische Verläufe treten immer auf.
- 3) Das Virus wird bereits vor Beginn der Erkrankung im Stuhl ausgeschieden.
- 4) Bei Erkrankung mit dem Hepatitis-A-Virus besteht für den Heilpraktiker keine Meldepflicht nach dem Infektionsschutzgesetz.
- 5) Bei einer Hepatitis-A-Infektion gibt es häufig chronische Verläufe.

- A) nur 1 und 3 sind richtig
- B) nur 1, 3 und 5 sind richtig
- C) nur 2, 3 und 5 sind richtig
- D) nur 1, 3, 4 u. 5 sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

**Frage 59**

**Einfachauswahl**

**Unter Konfabulation versteht man:**

- A) falsche oder entstellte Erinnerungen
- B) Ausfüllen von Erinnerungslücken durch phantasierte Vorgänge
- C) Gedächtnislücke
- D) Umänderungen der Gedächtnisinhalte im Sinne eines Wahns
- E) Erinnerungen werden der falschen Zeit zugeordnet

**Frage 60**

**Aussagenkombination**

**Zum Krankheitsbild der infektiösen Mononukleose gehören:**

- 1) Splenomegalie
- 2) Hepatitis
- 3) Pharyngitis
- 4) Fieber über 7-10 Tage
- 5) Generalisierte oder cervicooccipitale Lymphadenopathie

- A) nur 2 und 3 sind richtig
- B) nur 3, 4 und 5 sind richtig
- C) nur 1, 2, 3 u. 5 sind richtig
- D) nur 2, 3, 4 u. 5, sind richtig
- E) 1-5, alle sind richtig

## Lösungen Oktober 2001

1	C	21	D	41	C
2	C	22	C	42	B
3	E	23	C	43	C
4	D	24	C	44	B
5	C	25	C	45	C
6	E	26	D	46	D
7	D	27	C	47	B
8	C	28	C	48	E
9	D	29	C	49	D
10	B	30	D	50	B
11	E	31	E	51	B
12	E	32	C	52	C
13	C	33	C	53	B
14	E	34	E	54	B
15	D	35	E	55	B
16	C	36	E	56	D
17	C	37	D	57	B
18	C	38	E	58	A
19	E	39	E	59	B
20	A	40	C	60	E